

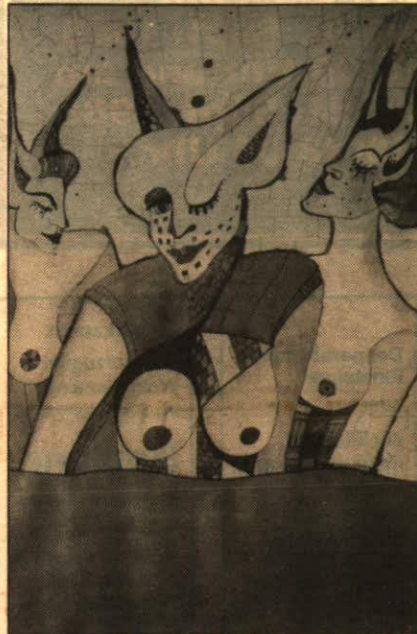
Eine besondere Auszeichnung

Ausstellung von Helga C. Holz hacker-Büchel in Wien

vv – Im Museum der Gold- und Silberschmiede Wien, Wien VII, Zieglergasse 22, wird am 29. September eine Einzelausstellung über Bilder der Liechtensteiner Künstlerin Helga C. Holz hacker-Büchel eröffnet. Die Vernissagerede wird Stadtrat Dr. Erhard Busek halten.

Die ausgestellten Werke geben einen repräsentativen Überblick über das künstlerische Schaffen der Malerin während der letzten 15 Jahre. Darunter auch zahlreiche Bilder jüngeren Datums, die seit der letzten Ausstellung von Helga C. Holz hacker-Büchel im Rathaussaal Vauduz im Februar dieses Jahres entstanden sind. Zu den erstmals gezeigten Bildern zählen mehrere grossformatige Werke sowie ein Zyklus, der in humoristischer Weise menschliche Verhaltensweisen illustriert. Die gezeigten Bilder befassen sich vorrangig mit dem Menschen als Objekt der Darstellung. Dazu die Künstlerin: „Es ist für mich jedesmal aufs neue eine tolle Herausforderung den Menschen in seiner physischen, emotionalen und sozialen Vielfalt darzustellen“. Die Kreativität der Malerin überträgt ihre Freude am Thema „Mensch“ mittels Farblichkeit und dynamischer Linienführung auf ihre Bilder, sodass diese Faszination wie ein Funke auch auf den Betrachter überspringt.

Helga C. Holz hacker-Büchel tritt mit dieser Ausstellung erstmals an die



„Die Lauscherinnen“ von Helga Holz hacker-Büchel.

kunstinteressierte Öffentlichkeit in Wien. Besonders freut sich die Malerin, dass die Museumsleitung von ihrem künstlerischen Schaffen spontan beeindruckt mit grossem Einsatz die Durchführung dieser Ausstellung im Rahmen der Aktion „Wien-Kultur“ ermöglichte. Die Ausstellung ist bis zum 8. Oktober Mo-Fr, 16-20 Uhr, Sa u. So 10-15 Uhr geöffnet.

Liechtensteiner Vaterland

Dienstag, 20. September 1988